

Martin Zeller (Barockcello)

Martin Zeller studierte Violoncello an der Musikhochschule Zürich bei Claude Starck sowie in London bei William Pleeth. Danach studierte er an der Schola Cantorum Basiliensis Barockcello bei Christophe Coin und Viola da gamba bei Paolo Pandolfo.

Er ist Solocellist im Kammerorchester Basel und ein international gefragter Gambist und Barockcellist. Er spielt als Solist und Stimmführer auch am Opernhaus Zürich, der Bachstiftung St.Gallen und den Barocchisti Lugano. Unter seinen zahlreichen CD-Aufnahmen fanden die Cellosuiten von J.S. Bach (MA Recordings Tokio) besondere Beachtung.

Martin Zeller lehrt als Dozent für Barockcello, Kammermusik und Aufführungspraxis an der Zürcher Hochschule der Künste (ZHdK) und unterrichtet ausserdem an der jährlichen Kammermusikakademie im Hindemith-Musikzentrum, Blonay. Er widmet sich auch selten gespielten Instrumenten wie dem Arpeggione und dem Baryton. Als seltsam kostümierter Gambist verirrte er sich mehrfach in Theaterproduktionen von Christoph Marthaler.